



June 23rd 2018, 5.30 PM
Olympic Park Munich
MASH

Red Bull Roller Coaster Internationale Qualifikation • Jake Ilardi (US) holt sich die Pole Position • Danny Leon aus Spanien gewinnt Best Trick

Red Bull Roller Coaster: Top 10 ziehen ins Finale ein!

München, 22. Juni – Ein mehr als würdiger Start für Munich Mash 2018: Nach den nationalen Qualifiern am gestrigen Go Skateboarding Day betrat Red Bull Roller Coaster heute internationales Parkett. 18 Skateboarder aus der ganzen Welt traten in der Qualifikation an, bevor der Tag mit einer epischen Best-Trick-Session zu Ende ging. Im Gegensatz zu üblichen Contests kombiniert der extra für Red Bull Roller Coaster entworfene und 300 Meter lange Course Street-, Bowl- und Vert-Elemente und fordert den Teilnehmern ein breites Spektrum an Skills ab. Auf der Tagesordnung stand großartiges Skateboarding unter den wachsenden Augen des gut gelaunten Publikums, das es sich entlang des grünen Hanges am Ufer des Olympiasees bequem gemacht hatte. Nach zwei intensiven Heats mit je drei Runs pro Fahrer war es der US-Amerikaner Jake Ilardi, der sich vor Danny Leon aus Spanien und Jamie Foy (US) die Pole Position für das morgige Finale sichern konnte. Die zehn besten Skater des Tages werden morgen unter sich ausmachen, wer der vielseitigste Skateboarder der Welt ist – live ab 17:30 Uhr auf Red Bull TV: redbull.tv/rollercoaster.

Jake Ilardi trat direkt aufs Gaspedal und legte mit seinem ersten Run den besten Score des Tages hin. Er überzeugte die Judges mit unglaublichem Tempo, massiver Hangtime und einem Stay-on-Run, bei dem er jedes einzelne Obstacle mitnahm. "Der Course hat mir echt gut gepasst, weil ich gerne alles skate. Als ich jünger war, bin ich viel Vert gefahren, Street skate ich auch seit Ewigkeiten und außerdem fahre ich echt gerne schnell", erklärt Jake. Was er sich fürs Finale vorgenommen hat? „Ich werde mich an meine heutigen Runs halten und noch mehr Tricks einbauen – ein paar Asse habe ich noch im Ärmel.“ Der 23-jährige Danny Leon aus Madrid, Spanien, hatte ebenfalls einen ziemlich guten Start: „Ich war unendlich nervös vor meinem ersten Run – und ich habe keine Ahnung wie, aber irgendwie ist es perfekt für mich gelaufen!“ Danny kann auf jedem Terrain mit seinem Board umgehen, somit war das Konzept von Red Bull Roller Coaster maßgeschneidert für ihn: „Es ist ziemlich cool, in einer Line Street *und* Transition fahren zu können. Ich kann zwar Street skaten, aber für gewöhnlich bin ich mehr in der Transition unterwegs und kombiniere gerne beides. Und der Course ist so verdammt schnell, man kann eine Menge Geschwindigkeit sammeln und hoch fliegen gehen!“

Mit dem zweiten Platz beim International Qualifier war der Tag aber noch nicht vorbei für Danny – er konnte auch noch den Best-Trick-Award bei der anschließenden 45-minütigen Jamsession holen. Unter strahlend blauem Himmel bot die Best-Trick-Session den



June 23rd 2018, 5.30 PM

Olympia Park Munich

MISH

Skateboardern die Möglichkeit, den Endgegner des Red Bull Roller Coaster, das „Wipeout Watergap“, mit heftigen Bangern zu bearbeiten, ohne dafür die gesamte Abfahrt klären zu

müssen. Kevin Baekkel hämmerte riesige Backside 360s – mit Rucksack, Muska-Style – ins Parkett, während der Düsseldorfer Lenni Janssen die Herzen des Münchner Publikums mit seinem Signature-Trick Tailgrab 360 Shove-It und einem unglaublichen Nosegrab Bigspin gewann. Damit wurde er bereits als Favorit für den Best-Trick-Award gehandelt – doch dann konnte Danny Leon seinen Backside 360 Kickflip Melongrab in der allerletzten Minute der Session doch noch landen und damit den Titel holen. Das Publikum hatte ihm 45 Minuten dabei zugesehen, wie er alles gab um den Trick zu stehen – und rastete dementsprechend aus. Die grandiose Stimmung ist die perfekte Ausgangslage für das morgige Finale, wenn beim Red Bull Roller Coaster der vielseitigste Skateboarder der Welt gekürt wird.

Der Eintritt bei Red Bull Roller Coaster ist kostenlos. Wer es nicht zum Event schafft, kann die Finals ab 17:30 Uhr auf Red Bull TV live verfolgen.

Ergebnisse Internationale Qualifikation:

1. Jake Ilardi / USA	85.33
2. Danny Leon / SPA	83.33
3. Jamie Foy / USA	78.33
4. Alex Sorgente / USA	77.66
5. Vincent Milou / FRA	74.00
6. Curren Caples / USA	73.66
7. Zion Wright / USA	72.66
8. Pedro Barros / BRA	71.00
9. Kevin Baekkel / NOR	69.33
10. Fabiana Delfino / USA	44.33

Weitere Bilder und Videos sind für die editorielle Nutzung frei verfügbar unter www.redbullcontentpool.com.

Red Bull TV ist verfügbar auf SmartTVs, Spielkonsolen, Mobilgeräten und mehr. Für eine komplette Liste aller unterstützter Geräte [besuchen Sie bitte diese Seite](#).